

Jahresbericht 2000

Über die Arbeiten gemäss Vertrags-Nr. 78208

Titel des Projektes:

Marktöffnung im Gasbereich

Zusammenfassung

Ausgehend von den Grundzügen der EU-Richtlinie zur Gasmarktöffnung sind mögliche Auswirkungen einer Marktöffnung in der Schweiz auf die Energiewirtschaft, den Energieverbrauch, die Energiepreise, die Wahl der Energieträger, die Versorgungssicherheit und die Umwelt zu analysieren. Im weiteren sind kompensierende Massnahmen zur Vermeidung oder Linderung negativer Auswirkungen zu analysieren und deren voraussichtliche Wirkung darzustellen.

Das Ausmass der Auswirkungen der Marktöffnung auf Energieverbrauch, Branchenstruktur und Umwelt hängt wesentlich vom Umfang und Tempo der Preisänderungen ab. Die Preisstrukturen werden analysiert um fundierte Aussagen über mögliche Preiswirkungen zu entwickeln. Es werden zwei Szenarien mit hohen und mit schwachen Preiswirkungen unterschieden.

Dauer des Projektes 1. August 2000 bis 31. Mai 2001

Beitragsempfänger **econcept AG**

BerichterstellerIn R. Dettli

Adresse Lavaterstrasse 66, 8002 Zürich

Telefon 01 286 75 75

Fax. 01 286 75 75

E-mail: econcept@econcept.ch

Internet: www.econcept.ch

Auswirkungen der Gasmarktöffnung

Projektziele und Ergebnisse 2000

Ausgehend von den Grundzügen der EU-Richtlinie zur Gasmarktöffnung sind mögliche Auswirkungen einer Marktöffnung in der Schweiz auf die Energiewirtschaft, den Energieverbrauch, die Energiepreise, die Wahl der Energieträger, die Versorgungssicherheit und die Umwelt zu analysieren. Im weiteren sind kompensierende Massnahmen zur Vermeidung oder Linderung negativer Auswirkungen zu analysieren und deren voraussichtliche Wirkung darzustellen.

Der Stand der Arbeiten entspricht den offerierten Leistungen bis Ende Jahr:

- Analyse der Preisbildung für Erdgas sowie Auswertung der Erfahrungen mit der Marktöffnung im Ausland
- Festlegen der Szenarien
- Erste Analyse der Wirkungszusammenhänge

Das Ausmass der Auswirkungen der Marktöffnung auf Energieverbrauch, Branchenstruktur und Umwelt hängt wesentlich vom Umfang und Tempo der Preisänderungen ab. Wie stark die Preise und damit verbunden die Margen für die Marktsegmente Elektrizitätserzeugung, Industrie/Prozesse und Haushalte sinken werden, ist schwierig einzuschätzen. Es werden die Preisstrukturen analysiert um fundierte Aussagen über mögliche Preiswirkungen zu entwickeln. Unklar ist wie stark der Gas-zu-Gas Wettbewerb Auswirkungen auf die Preise hat, da die Marktöffnung die Erdgasproduzenten nicht betrifft. Es werden zwei Szenarien mit hohen und mit schwachen Preiswirkungen unterschieden.

Zusammenarbeit

Im Jahr 2000 fand eine Sitzung mit der begleitenden Arbeitsgruppe mit VertreterInnen der Gaswirtschaft, kommunalen Energieversorgern und Grossverbrauchern statt. Dieselbe Arbeitsgruppe begleitet gleichzeitig die Arbeiten zur Studie „Gasverstromung im Inland vs. Stromimport“. Die beiden Arbeiten werden durch **e c o n c e p t** koordiniert.

Praxistransfer und Perspektiven 2001

Die Arbeiten liefern die Grundlage für mögliche Anpassungen am vorgesehenen Gasmarktgesetz. Sie werden per Ende 1. Quartal 2001 abgeschlossen sein.